

# Projekt »Fit for Job« beendet

[Blomberg] Häufig mangelt es am strukturellen Übergang von der Schule in das Berufsleben. Die Folgen sind oft schwerwiegend und können junge Menschen im schlimmsten Fall ohne berufliche Perspektiven in die Arbeitslosigkeit führen. Um der Entwicklung entgegenzusteuern und Perspektiven aufzuzeigen, wurde das Projekt »Fit for Job - Fit in die Ausbildung« entwickelt. Insgesamt 32 Schüler der Realschule Blomberg haben seit Januar 2013 daran teilgenommen

und sich im Rahmen der vielfältigen Angebote klare beruflichen Perspektiven geschaffen. Rund 100 Stunden haben die Jungen und Mädchen freiwillig und außerhalb des Unterrichtes in ihre berufliche Zukunft investiert. An vielen Nachmittagen erfuhren sie mehr über ihre Stärken und Schwächen und vor allem darüber, welcher Beruf zu ihnen passt. Zudem erhielten sie Kommunikations- und Bewerbungstraining, übten sich in Teamarbeit und nahmen als

Abschlusstermin erfolgreich an einem Benimm-Seminar im Hotel »Deutsches Haus« in Blomberg teil. »Mit allen Teilnehmern konnten mit Abschluss des Projektes klare berufliche Perspektiven entwickelt werden«, informierte Tobias Forth vom Büro für berufliche Strategien und Sprache in Detmold. »Rund die Hälfte der Schüler hat bereits eine Zusage von regionalen Ausbildungsbetrieben erhalten oder befindet sich in Bewerbungsverfahren«, so Tobias Forth weiter.



Die Schüler der Realschule Blomberg präsentierten stolz ihre Zertifikate.

Foto: privat

Blomberger Anzeiger 27.11.13